

NETTO NULL

Wie kommen wir auf Kurs?

27. Jänner 2026

Livestream



18:00 - 20:00 Uhr

Wilhelm-Exner-Haus HS 01

Peter Jordan-Straße 82
1190 Wien

Vorträge

Emissionszurechnung und der europäische Carbon Border Adjustment Mechanismus
Karl Steininger, Uni Graz

Warum Klimapolitik scheitert - und wie der Weg zur Klimaneutralität gelingen könnte
Alina Brad, Uni Wien

Was bedeutet Net Zero für die österreichische Industrie - und was für den Industriestandort?
Sebastian Spaun, VÖZ

Nachfrage schaffen für klimafreundliche Technologien - eine Utopie?

Tobias Pröll, BOKU

Podium

Karl Steininger	Uni Graz
Alina Brad	Uni Wien
Sebastian Spaun	VÖZ
Tobias Pröll	BOKU
Petra Riefler	BOKU
Christopher Lamport	BMLUK

Moderation

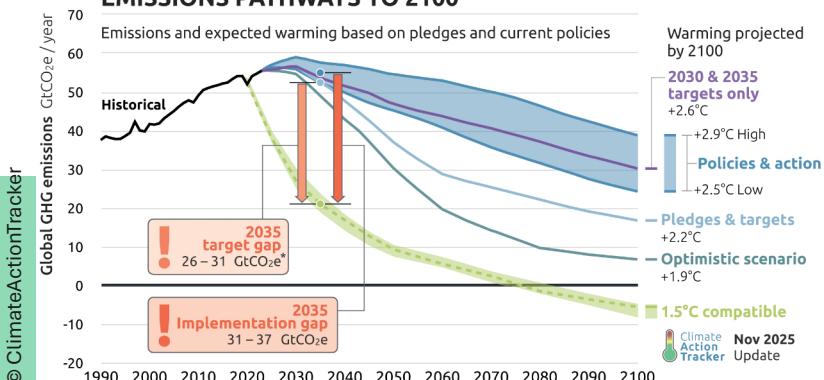
Christoph Pfeifer BOKU

Zur Teilnahme in Präsenz bitte um Anmeldung unter: energiecluster@boku.ac.at

Die Veranstaltung klingt mit einem Buffet und Raum für Austausch und Vernetzung aus.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

EMISSIONS PATHWAYS TO 2100



Vortragende und Podium



Tobias Pröll ist Verfahrenstechniker und Professor für Energietechnik und Energiemanagement an der BOKU. Als Technologe fühlt er sich am Ende der Möglichkeiten, was die Abwendung der Klimakatastrophe betrifft, da die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen für klimafreundliches Handeln fehlen.

Die aus seiner Sicht entscheidenden Fragen sind:
Wie kommen wir in die Umsetzung?
Und: Wie erhalten wir demokratische Mehrheiten dafür?



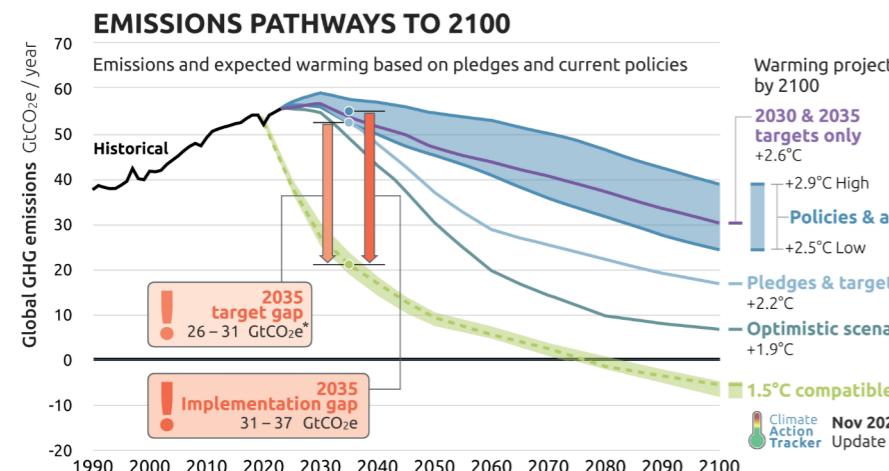
Sebastian Spaun ist seit 2015 Geschäftsführer der Vereinigung der Österreichischen Zementindustrie (VÖZ), bei der er zuvor die Abteilung Umwelt & Technologie leitete. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen heute in der Dekarbonisierung der Zementindustrie, im ressourceneffizienten und nachhaltigen Bauen und in der Nutzung von Gebäuden als netzflexible Speicher. Er ist Vorstandsmitglied der Österreichischen Bautechnik Vereinigung (öbv) und im Advisory Board des Thinktanks Re-Construct.



Alina Brad lehrt und forscht als Senior Scientist im Bereich Internationale Politik am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in der Klimapolitik und der politischen Ökonomie sozial-ökologischer Transformationen. Derzeit untersucht sie die Rolle von Carbon Dioxide Removal-Technologien in der EU-Klimapolitik sowie das Potenzial nachfrageseitiger Klimaschutzmaßnahmen. Sie ist Vorstandsmitglied des Climate Change Center Austria und war von 2022 bis 2025 koordinierende Leitautorin des APCC Assessment Report on Climate Change in Austria.



Karl W. Steininger ist Professor für Klimaökonomie und Nachhaltige Transition und Leiter des Wegener Center für Klima und Globalen Wandel der Universität Graz. Studium in Wien und Berkley, Tätigkeiten an der Weltbank und dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung in Berlin. Er forscht zu den Folgewirkungen des Klimawandels, sowie zu den Emissionsminderungs-Optionen in kleinen offenen Volkswirtschaften, insbesondere in Hinblick auf Instrumente und gerechte Verteilung.



Mit am Podium



Petra Riefler ist Professorin an der BOKU, leitet die Arbeitsgruppe Nachhaltige Konsumverhaltensforschung und ist Mitglied der BOKU Consumer Sciences. Zuvor promovierte und habilitierte sie im Fach Marketing an der Universität Wien. Ihre Forschung verbindet Konsumverhalten und Nachhaltigkeit mit Fokus auf suffiziente Konsumstrategien und Transformation von Konsummustern. Aktuelle Projekte widmen sich Konsumkorridoren, Konsumreduktion und der Moralisierung von Konsum.



Christopher Lamport ist studierter Politikwissenschaftler und post-graduate in Europarecht. Er befasst sich seit vielen Jahren in der öffentlichen Verwaltung mit klima- und energiepolitischen Fragen. Davon vier Jahre im BMF und über 25 Jahre im Umweltressort. Er hat grundlegende Erfahrungen in internationaler und europäischer Klimapolitik; sein derzeitiges Themengebiet umfasst die Umsetzung von Maßnahmen in Österreich mit Schwerpunkt Emissionshandel, Effort Sharing, Treibhausgaszenarien und die Koordination des Nationalen Energie- und Klimaplans (NEKP).



Moderation



Christoph Pfeifer ist seit 2013 Professor für Verfahrenstechnik nachwachsender Rohstoffe an der BOKU und Leiter des Instituts für Verfahrens- und Energietechnik. Seine aktuellen Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der thermochemischen Brennstoffumwandlung, von der hydrothermalen Karbonisierung und Pyrolyse zur Gewinnung von Biokohle für Bodenanwendungen bis hin zur Wirbelschichtvergasung von Biomasse und Abfällen. Er vertritt Österreich in der IEA Bioenergy Task 33 im Bereich Biomassevergasung.

